

Jahresbericht der HP K UW Oberaargau 2015

Organisation

Die **Schülerzahlen** der HP K UW betragen in diesem Schuljahr in beiden Gruppen zusammen 11 SchülerInnen aus den beiden Institutionen HPS Langenthal und HPS Huttwil.

In der **K UW I** befinden sich sieben SchülerInnen.

In der **K UW II** befinden sich vier SchülerInnen. Aus dieser Unterrichtsgruppe wird im Juni nur eine Schülerin konfirmiert.

Dieses Jahr hat es vier Neueintritte gegeben.

Anlässe

Am Sonntag, 14. Juni 2015 feiern wir den **Gottesdienst mit Konfirmation** von Gina Lappert aus Bettenhausen zum Thema „Dem Traum der Himmelsleiter vertrauen“. Unterstützt in der Gottesdienstgestaltung wird Gina von ihren um ein Jahr jüngeren K UW KameradInnen und von Marc, der zwar den Unterricht bei uns besucht hat, aber in seiner Heimatgemeinde konfirmiert worden ist. Im Chor der Kirche steht eine alte Holzleiter mit Engelwesen drauf, die die Jugendlichen gemalt haben. Diese Engel haben den angstvollen Jakob getröstet. Dass wir auf unseren anspruchsvollen Wegen auch von Gott begleitet sind, drückt Gina später in einem selber formulierten Gebet aus. Das Konflied singen wir vor, begleitet von groovigen Gitarrenklängen eines Verwandten der Konfirmandin. Zum Zeichen von Frieden, Freude und Fest lassen Gina und alle K UW KameradInnen nach dem Gottesdienst unter der heissen Junisonne Tauben in den Himmel fliegen.



Am 8. August 2015 findet bei heissen Sommertemperaturen die **Konfreise** mit drei Jugendlichen auf den Gurten und ins Dählhölzli statt. Mit dabei sind: Gina, die bei uns Konfirmierte, Marc, der in seiner Heimatgemeinde Konfirmierte und Rose Marie die K UW Freundin von Gina. Auf dem Gurten machen wir Duzis, spielen, geniessen die Aussicht, besteigen den Aussichtsturm und essen im Restaurant. Nach der Talfahrt geht es weiter ins Dählhölzli, wo wir der Hitze wegen in die kühle Aquarium Anlage flüchten. Im Zooshop decken wir uns mit Getränken ein und wagen dann die Heimreise anzutreten.

Susanne Braun, Katechetin aus Eriswil, absolviert in der K UW I ihr **Praktikum der ökumenischen Zusatzausbildung für den heilpädagogischen Religionsunterricht**. Das Praktikum, das auch aus intensiven Vor- und Nachbesprechungen der Lektionen besteht, ist für alle Unterrichtenden lehrreich und bereichernd.

Am 23. November 2015 findet der **Elternabend** für die elf beteiligten Familien statt. Sechs Familien sind am Abend vertreten. Thema sind: „Jeder Mensch ist mit dem, was er mitbringt eine Bereicherung“, der Aufbau der HP K UW und die Unterrichtsinhalte in den beiden Unterrichtsgruppen. Die Praktikantin Susanne Braun gestaltet mit. Im gemütlichen Teil bei Tee und Kuchen gehen die Gespräche noch angeregt und lange weiter. Thema ist das Behindertenetikkett als Schimpfwort, unter dem die Jugendlichen mit Behinderung in unserer Gesellschaft zu leiden haben.

Am 6. Dezember 2015 (2. Advent) findet der **Adventsgottesdienst** in Bleienbach statt zum Thema „Jesus nimmt uns mit aus der Finsternis ins Licht“. Die sechs Mittelstufen K UW SchülerInnen konkretisieren zusammen mit uns Unterrichtenden und Pfarrerin Annerös Jordi die Geburtsgeschichte von Jesus im Stall mit Wort, Bildern, Musik, Liedern und einem Lichtritual. Nachdem die SchülerInnen Lichter an die Gottesdienstbesucher verteilt haben, feiern wir alle im schön dekorierten Spycher bei Kaffee, Zopf und guten Gesprächen weiter.

Mandala Konfirmiertengruppe Oberaargau: Es finden vier Anlässe statt, die von durchschnittlich elf jungen Menschen besucht werden.

21. März 2015 Thema: **Du hesch e schöne Name**

20. Juni 2015 Thema: **Was machsch am Sunntig?**

5. September 2015 **Ausflug: Mandala Matrosen auf dem Bielersee**

Ruth Berchtold begleitet unsere grosse Gruppe zusätzlich.

19. Dezember 2015 Thema: **Wer wird König?**

Susanne Braun gestaltet ihre Lehrprobe innerhalb dieser Gruppe.

Begleitkommission

Die Arbeit der **Begleitkommission** wird dieses Jahr wieder in zwei Sitzungen geleistet. Elisabeth Kurth wird als Vorstandsmitglied des KBO von Ruth Loosli und ebenso Daniela Lappert, Elternvertreterin, von Ruth Berchtold, Mutter einer Mittelstufenschülerin, abgelöst.